

NETZWERK

Die Zeitung des Institutes für Kind, Jugend und Familie

8020 Graz, Lagergasse 98a/2. Stock, Tel.: +43 316 774344, Fax: +43 316 763919

[http: www.ikjf.at](http://www.ikjf.at), E-Mail: ikjf@utanet.at

„Systemische Beratung im psychosozialen Kontext“

Abendkurs ab 15. Mai 2003 am Institut für Kind, Jugend und Familie

Oft lösen sich Probleme ohne dass wir „wirklich verstehen“, wie sie entstanden sind. Indem wir einfach das machen, was uns gut tut, statt dauernd ans Problem zu denken. Nur: Es ist nicht so leicht, das „bunte Kamel“ Problem loszulassen. „Lösungs- und zielorientiertes Vorgehen hilft Menschen in Problemsituationen dabei, Probleme durch Konstruktion und Erprobung neuer positiver Denkmuster und Verhaltensweisen zu lösen“, erklärt Dr. Philip Streit, Leiter des Institutes für Kind, Jugend und Familie NETZWERK gegenüber. „Für im psychosozialen Bereich tätige Menschen sind diese Techniken ein wichtiges Hilfsmittel bei der Gesprächsführung und Beratung“, so Streit weiter.

Im Abendkurs „Systemische Beratung im psychosozialen Kontext“ der ab 15. Mai am Grazer Institut für Kind Jugend und Familie beginnt, werden die Grundlagen systemischen, lösungs- und zielorientierten Vorgehens theoretisch und vor allem praktisch vermittelt. Dieser Kurs wendet sich gleichermaßen an Einsteiger und Profis, die gerne mehr über paradoxe, humorvolle und ungewöhnliche Vorgangsweisen in der Beratung erfahren wollen und dies ausprobieren möchten.

Dr. Gunther Schmidt in Graz

Systemische und hypnotherapeutische Konzepte bei Suchtproblemen

Seminar vom 23.10. – 25.10.2003

Informationen: Institut für Kind, Jugend und Familie, Lagergasse 98a/II, 8020 Graz
Montag-Donnerstag 9.00-15.00 Uhr und Freitag 9.00-12.00 Uhr. **Anmeldung:** Schriftlich, per Fax
(0316/763919), per E-mail (ikjf@utanet.at), telefonisch (0316/774344),
Internet: www.ikjf.at

Institutsnachrichten

Diagnostik, Beratung und Therapie

Am Institut für Kind, Jugend und Familie steht ein interdisziplinäres Team, bestehend aus Facharzt für Kinderheilkunde und Kinderneuropsychiatrie, Fachärztin für Psychiatrie, PsychologInnen, Physiotherapeutin und Logopädin zur Abklärung und Therapie von Störungen im Kindes- und Jugendalter zur Verfügung. Angeboten werden auch psychologische Behandlung und Psychotherapie Erwachsener, sowie Familien- und Paartherapie. Anteilige Rückverrechnung der entstehenden Kosten mit den Krankenkassen und (bei gerechtfertigtem Anspruch) über das Jugendwohlfahrts- und Behindertengesetz sind möglich.

Supervision

Das Institut bietet in einer vertraulichen Atmosphäre die Möglichkeit zu Einzel- und Gruppensupervision für Berufsgruppen im psychosozialen Bereich an. **Supervision für PsychologInnen in Ausbildung zum/zur Klinischen und GesundheitspsychologIn wird vom Psychologenbeirat als berufsbegleitende Supervision gemäß §6 Psychologengesetz anerkannt.**

Räume und Testmaterial

Das Institut für Kind, Jugend und Familie vermietet stunden- und tageweise Räume.

Zur Auswahl steht zunächst ein Gruppenraum mit 80m² für 30-40 Personen. Dieser helle Raum eignet sich gut für Seminare, Fortbildungskurse, Gruppentherapie oder Tanz- und Bewegungsgruppen.

Der Gruppenraum mit 25 m² eignet sich hervorragend für kleinere Supervisionsgruppen, Besprechungen, Paar- und Familientherapie. Das Besondere dieses Raumes sind seine „alten“ Fauteuils und die Blumen.

Daneben gibt es noch drei Therapie- und Diagnostikräume. Einer davon ist speziell für Kinder eingerichtet. Am Institut gibt es auch eine umfangreiche Sammlung psychologischer Tests. Diese können gegen ein geringes Entgelt benutzt werden.

Frank Farrelly kommt wieder nach Graz

„Provokative Therapie mit Paaren, Gruppen und Einzelpersonen“

Seminar von 30.04.2004 bis 02.05.2004, Netzwerk Krainerhaus

Info: Institut für Kind, Jugend und Familie, Lagergasse 98a/II, 8020 Graz, Montag–Donnerstag 9.00-15.00 Uhr und Freitag 9.00-12.00 Uhr. **Anmeldung:** Schriftlich, per Fax (0316/763919), per E-mail (ikjf@utanet.at), telefonisch (0316/774344) oder per Internet:

www.ikjf.at

Abendkurs (12 Abende) **„Systemische Beratung im psychosozialen Kontext“**

Effektive Arbeit im psychosozialen Bereich erfordert fundierte Kenntnisse der Gesprächsführung und kommunikativer Techniken. Gerade diese Bereiche kommen aber in vielen Berufsausbildungen im psychosozialen Bereich noch zu kurz. Diesem Manko will der Abendkurs „Systemische Beratung im psychosozialen Kontext“ abhelfen. Ziel- und lösungsorientierte Beratungstechnik wird an 12 Abenden in kompakter Form vorgestellt, demonstriert und praktisch geübt. Ziel und lösungsorientiertes Vorgehen eignet sich besonders für Alltagssituationen und Kontexte, in denen längere (therapeutische) Settings nicht möglich oder noch nicht erwünscht sind. Neu eingearbeitet im kommenden Kurs sind Techniken zur Gesprächsführung und Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen, sowie provokative Gesprächstechniken. Eine Besonderheit des Abendkurses ist auch, dass die TeilnehmerInnen eigene Fälle vorstellen und bearbeiten können. Durch dieses reflektorische und supervisorische Element wird der Abendkurs besonders praxisrelevant und bringt auch den bereits beratend tätigen KollegInnen eine Vielzahl von Anregungen.

Schwerpunkte der 12 Abende:

- Grundlagen systemischer Interaktion und Kommunikation
- Erstgespräch I: Kontakt aufnehmen, Joining und Rapport
- Erstgespräch II: Kontext, Auftrag und Kontrakt
- Fragetechniken I: Information gewinnen, Metamodell der Sprache
- Fragetechniken II: Information gewinnen, zirkuläres Fragen
- Fragetechniken III: Ziel- und lösungsorientiertes Fragen
- Interventionstechniken I: Reframing
- Interventionstechniken II: Assoziation und Dissoziation, Metatechniken
- Interventionen III: Arbeit auf der Zeitlinie, SCORE-Modell
- Krisenintervention, schwierige Kontexte
- Systemisches Konfliktmanagement
- Provokative Techniken

ReferentInnen: Dr. Philip Streit, Klinischer und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (Systemische Familientherapie), NLP-Master Practitioner
Dr. Brigitte Streit-Emberger, Oberärztin an der LSF Graz, Psychotherapeutin (Dynamische Gruppentherapie), NLP-Master Practitioner

Ort: Institut für Kind, Jugend und Familie, Lagergasse 98a, 8020 Graz,

Beginn: Erster Abend am Donnerstag den 15.05.2003, 19.00 Uhr

Die weiteren Abende werden mit den TeilnehmerInnen vereinbart

Kosten: € 400.-

Zielgruppe: Beratend tätige Personen

Anmeldung: Schriftlich (Institut für Kind, Jugend und Familie, Lagergasse 98a/II, 8020 Graz), per Fax (0316/ 76 39 19), per Telefon (0316/ 77 43 44), per E-mail (ikjf@utanet.at) oder via Internet (www.ikjf.at)

Institut für Kind, Jugend und Familie - Steckbrief

Interdisziplinäre und integrative Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien:

- Wahrnehmungs-, Bewegungs-, Leistungs- und Persönlichkeitsdiagnostik
- Behandlung von Lernproblemen (Lese-Rechtschreibschwäche, Rechenschwäche)
- Einzel- und Gruppentherapie von Verhaltensauffälligkeiten (Hyperaktivität, Aggressivität, soziale Unsicherheiten, etc.), Psychomotorik, Förderprogramme
- Psychotherapie (Einzel, Gruppen- und Paartherapie, auch für Erwachsene)

Anteilige Rückverrechnung mit Krankenkasse und Jugendamt ist möglich. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Supervision und Fortbildung (Seminare, Elternabende in Kindergärten und Schulen)

Das Team

Dr. Philip Streit

Klinischer und Gesundheitspsychologe Psychotherapeut (SF)
Supervisor, Leiter des Institutes für Kind Jugend und Familie

OA Dr. Brigitte Streit-Emberger

Fachärztin für Psychiatrie, Psychotherapeutin (DG)

OA Dr. Wolfgang Kaschnitz

Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Kinderfacharzt

Mag. Sabine Wirnsberger

Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin i.A. u. S. (SF)

Dr. Luise Hollerer

Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (SF),
Supervisorin

Mag. Lydia Fuis

Psychologin, Klinische und Gesundheitspsychologin i. A.

Mag. Gerhard Wasner

Psychologe, Klinischer und Gesundheitspsychologe i. A.

Dr. Werner Emberger jun.

Arzt

Heidi Samonig

Diplomierte Physiotherapeutin

Nina Fuisz-Sammer

Diplomierte Logopädin

Silvia Emberger

Sekretariat

Christine Emberger-Glauninger

Büro und Organisation

Wolfgang Binder, Barbara Hacker, Bettina Pettinger

StudentInnen der Psychologie 2. Abschnitt

Information und Anmeldung

Unser Sekretariat steht Ihnen von Montag-Donnerstag von 09.00-15.00 und Freitag von 09.00 bis 12.00 unter +43 316 774344 zur Verfügung.

Sollte das Telefon einmal nicht abgenommen werden, sprechen Sie Ihr Anliegen bitte auf den Anrufbeantworter, der auch außerhalb der Sekretariatszeiten zur Verfügung steht.

Fax: +43 316 774344, E-Mail: ikjf@utanet.at, Internet: www.ikjf.at
